

**BEI FÄLSCHUNGEN GILT - NULL TOLERANZ****MEDIENMITTEILUNG****BERN, 13. APRIL 2026****Fake oder echt? Augen auf beim Markenkauf**

*Mit dem Einzug des Frühlings wächst bei vielen die Reiselust – und damit auch die Versuchung, sich online oder im Urlaub mit neuen Produkten einzudecken. Ein Paar modische Sommerschuhe aus dem Internet, ein viel beworbener Schlankheitstee oder eine günstige Marken-Sonnenbrille vom Marktstand: Die Vorfreude auf den Sommer ist gross.*

Doch das vermeintliche Schnäppchen kann schnell zur Enttäuschung werden. Immer wieder werden Reisende bei der Rückkehr vom Zoll gestoppt, weil sich ihre Einkäufe als Fälschungen entpuppen. Auch wenn die Produkte nur für den privaten Gebrauch bestimmt sind, werden sie eingezogen. Eine Busse bleibt zwar meistens aus – doch Ware und Geld sind verloren. Risiken lauern auch beim Online-Shopping: Bestellte Artikel treffen nicht ein, Shops verschwinden spurlos aus dem Internet, oder Produkte werden vom Zoll abgefangen.

Viele Konsumentinnen und Konsumenten tappen unbewusst in diese Fallen. Fälschungen werden häufig aus Unachtsamkeit oder Unwissen bestellt. Gleichzeitig intensivieren die Behörden ihre Kontrollen. Der Zoll überprüft systematisch eingehende Sendungen, sodass gefälschte oder unzulässige Produkte oft gar nicht erst ausgeliefert werden.

Das Ausmass des Problems ist erheblich: Gemäss einer [aktuellen OECD-Studie](#) zu Produktfälschungen und deren Auswirkungen auf die Schweizer Wirtschaft erfolgen rund 75 Prozent der Beschlagnahmungen bei der Einfuhr von kleinen Paketen per Post. Dies ist eine direkte Folge des stark wachsenden Onlinehandels.

**Fazit:** Wer im Internet oder auf Reisen Markenprodukte kauft, sollte besonders aufmerksam sein. Misstrauisch bei ungewöhnlich günstigen Angeboten zu bleiben, kann vor finanziellen Verlusten und rechtlichen Konsequenzen schützen.

**Interaktive Aktion im Shoppingcenter**

Der Verein Stop Piracy macht vom **15. bis 18. April 2026** mit einer Sensibilisierungsaktion im [Centre Métropole, Lausanne](#) auf die Fälschungsproblematik aufmerksam und gibt Tipps, wie man Originale und Fälschungen unterscheiden kann. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, echte und gefälschte Produkte zu vergleichen und ihr Wissen zum Thema Fälschungen zu vertiefen. Das Ziel ist, ehrliche Konsumenten und Konsumentinnen zu schützen und das Bewusstsein zu schaffen, dass Fälschungen Betrug sind.



**Einladung an Medienschaffende:  
Echt oder Fake? STOP PIRACY informiert vor Ort**

Mittwoch, 15. April 2026, 14.00 Uhr bis 15:00 Uhr  
Centre Métropole, Lausanne

Bilder der Aktion sind verfügbar ab Mittwoch 15.04.2026, 14.00 Uhr bei  
[info@stop-piracy.ch](mailto:info@stop-piracy.ch)

**TIPPS - ein paar wenige Klicks schützen vor dem Kauf einer Fälschung:**

1. **Kontakt/Impressum/Retoure:** Seriöse Shops haben komplette Kontaktmöglichkeit mit Adresse (bei ausländischen Adressen diese auf Google Maps checken)
2. **Gütesiegel:** Gütesiegel und Qualitätszeichen wie «Trusted Shops» oder «Swiss Online Garantie» müssen entsprechend verlinkt sein.
3. **Preis:** Gute Ware hat auch im Internet ihren Preis: ein ungewöhnlich grosses Sortiment mit auffällig tiefen Preisen kann ein Anzeichen für gefälschte Ware sein. Bei sehr beliebten Produkten kann bereits ein kleiner Rabatt ein Hinweis auf Betrug sein.
4. **Cybersecurity:** Beim Kauf/Bezahlvorgang auf eine verschlüsselte Webseite achten – überlegen, welcher Plattform man seine privaten Daten zur Verfügung stellen will und unaufgefordert zugeschickten Dateien grundsätzlich misstrauen.

**STOP PIRACY** ist die Schweizer Plattform gegen Fälschung und Piraterie. Der gemeinnützige Verein leistet Aufklärungs- und Sensibilisierungsarbeit bei den Konsumentinnen und Konsumenten und macht sich stark für die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Behörden. STOP PIRACY beliefert die Öffentlichkeit mit Fakten und Analysen und informiert über Risiken und Hintergründe von Fälschungen und Piraterie.

Weitere Informationen unter [www.stop-piracy.ch](http://www.stop-piracy.ch)

**Rückfragen: STOP PIRACY Schweizer Plattform gegen Fälschung und Piraterie**

Eveline Capol  
Leiterin der Geschäftsstelle  
Telefon: +41 31 377 72 66  
E-Mail: [info@stop-piracy.ch](mailto:info@stop-piracy.ch)